

Giuseppe Cannas neuer Feuerwehrkommandant

Nach knapp 20 Jahren im Dienst der Stadt Waldshut-Tiengen wird Brandoberamtsrat Peter Wolf im Laufe dieses Jahres seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. In dieser Zeit prägte er als Feuerwehrkommandant maßgeblich die Entwicklung der Feuerwehr der Großen Kreisstadt.

Nach einem mehrstufigen Auswahlverfahren konnte Giuseppe Cannas für den Dienst bei der Großen Kreisstadt Waldshut-Tiengen und ihrer Feuerwehr gewonnen werden. Damit folgt Cannas auf Peter Wolf und wird künftig als hauptamtlicher Feuerwehrkommandant die Leitung der Feuerwehr übernehmen.

Cannas ist bei der Feuerwehr Waldshut-Tiengen kein Unbekannter. Bereits vor mehr als 25 Jahren war er Mitglied der Jugendfeuerwehr und später der Einsatzabteilung Waldshut. Nach seiner Ausbildung verließ er Waldshut-Tiengen und absolvierte zwei Studiengänge, die er als Diplom-Ingenieur und Master of Science abschloss. Anschließend begann er die Ausbildung für den höheren feuerwehrtechnischen Dienst am Institut der Feuerwehr (Landesfeuerwehrschule) in Nordrhein-Westfalen.

Nach erfolgreichem Bestehen der Brandassessorprüfung trat er seinen Dienst bei der Berufsfeuerwehr der Bundeswehr im Zentrum für Brandschutz an und übernahm dort die Leitung des Lagezentrums der Bundesrepublik. Anschließend wechselte er als stellvertretender Leiter an die Landesfeuerwehrschule Sachsen.

Giuseppe Cannas verfügt über ein breit gefächertes Fachwissen innerhalb und außerhalb der Feuerwehr. Zudem kennt er aus eigener Erfahrung die Arbeit als Feuerwehrmann an der Basis. Umso mehr freut es uns, dass wir ihn für die verantwortungsvolle Aufgabe als Feuerwehrkommandant unserer Stadt gewinnen konnten.

Wir wünschen Giuseppe Cannas für seine neue Tätigkeit alles erdenklich Gute und viel Erfolg.



v.l.n.r. Ralph Albrecht, Giuseppe Cannas, Peter Wolf, Martin Gruner
(Foto: Ramona Puchinger / Südkurier)